

Dokumentation Planungsbeteiligung

**Bewohnendenbeteiligung im Rahmen
des Stadtentwicklungsfonds „Lebendige Quartiere“**

Inhalt

1. Planungsbereich	2
2. Projekthalt	2
3. Öffentlichkeitsarbeit	2
4. Beteiligung	3
5. Wünsche und Vorstellungen	4
5.1 Aufenthalt	4
5.2 Mobilität	4
5.3 Bepflanzung, Natur, DIY	4
5.4 Instandsetzung/-haltung	4
5.5 Gemeinschafts- und Mietergärten	4
5.6 Spielen	5
5.7 Sauberkeit	5
5.8 Bewegung	5
5.9 Außerhalb des Geländes	5
5.10 Online-Wünsche	6
5.11 Genannte Referenzprojekte	6
6. Fokussierung der Schwerpunkte	6

1. Planungsbereich

Das Projektgebiet Hohenhorst-Ost ist in drei Teilbereiche gegliedert: Multifunktionsplatz, Punkthäuser und Zeilenbauten. Letzterer ist Gegenstand der hiesigen Beteiligung und auf dem dargestellten Lageplan abgebildet. Der Planungsbereich umfasst die weitläufigen Außenflächen der Zeilenbauten Neuköllner Ring 29 – 35, Poggfriedweg 68 – 88, Liliencronstraße 78 – 82.



2. Projektinhalt

Unter Inanspruchnahme von Fördermitteln des Stadtentwicklungsfonds „Lebendige Quartiere“ (künftig: StEF) ist eine Wohnumfeldverbesserung durch unterschiedliche Maßnahmen geplant. So sollen die Erneuerung der Spielflächen und das Schaffen von Aufenthaltsmöglichkeiten das Gemeinschaftsleben im Quartier fördern. Ebenfalls sollen barrierefreie Wege mit neuer Beleuchtung, weitere Abstellmöglichkeiten von Fahrrädern und Rollatoren/Kinderwagen die Mobilität und Sicherheit verbessern. Die Instandsetzung/ Neuanlage von Mietergärten oder das Schaffen von Gemeinschaftsgärten sowie die Ausweisung von Flächen für Natur- und Artenschutz sollen neben dem ökologischen Bewusstsein das Zusammenleben im Quartier zusätzlich unterstützen.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Alle Mieterinnen und Mieter des betreffenden Quartiers erhielten ein Rundschreiben, das über die Beteiligungsaktion und alles Wissenswerte dazu informierte. Ebenfalls wurden im gesamten Quartier Plakate aufgehängt, die auf den Termin der Beteiligung hinwiesen. Ergänzend forderte ein Banner „Mach mit“ proaktiv auf, sich auf der Internetseite zum Vorhaben zu

informieren: Über den darauf abgebildeten QR-Code gelangen Interessierte auf die Website des Projektes: <https://hohenhorst-wohnumfeld.de>. Hier wird das Projekt erläutert, der Termin zur Beteiligung veröffentlicht, erste Anregungen gegeben und es können Wünsche und Vorschläge bereits online mitgeteilt werden.

4. Beteiligung

Die Veranstaltung am 20.06.2022 wurde von rund 35 Menschen besucht. Es waren vermehrt Familien mit Kindern, ebenso jüngere Paare als auch ältere Menschen (teilweise mit E-Rollatoren) vertreten. Interessierte kamen vorwiegend aus dem Quartier. Vor Ort waren Mitarbeiter der SAGA und ProQuartier anwesend. Da noch kein Planungsbüro beauftragt ist, waren keine Planer vor Ort. Am Planungstisch konnten erste Ideen auf einem großen Lageplan räumlich eingeordnet, als auch bisherige Probleme im Quartier gezeigt werden. Ebenso wurden Referenzprojekte aus anderen Quartieren vorgestellt, die als Orientierungshilfe für die Umgestaltung dienten. Als besonderes Vorbild galt das Gartenprojekt in Rahlstedt. Es haben sich zwölf Interessierte für das Gemeinschaftsgartenprojekt in eine Liste eingetragen.



5. Wünsche und Vorstellungen

5.1 Aufenthalt

- Mehr Sitzbänke mit Tischen
- Mehr Sitzgelegenheiten für verschiedene Altersgruppen
- Sitzgelegenheiten wie Hängematten, Bänke, Sitzplätze
- Bänke, „Biergarten“ Tische und Bänke
- Treffpunkte mit Aufenthaltsmöglichkeit
- Grillhütte- oder Grillplatz
- Holzbänke



5.2 Mobilität

- Gemeinschaftsfahrradbox, Fahrradhaus
- Fahrradbügel, Problem: aktuelle zu klein, Fahrrad kippt um
- Mehr Fahrradständer
- Barrierefreiheit



5.3 Bepflanzung, Natur, DIY

- Mehr Blühendes
- Bienengärten, Nistkästen
- Obstbäume/-sträucher
- Barfußweg „Naturlehrpfad“
- Blühwiesen
- Begrünung der Anlage
- Beete an Hauseingängen, selbstgestalten
- Zäune (für Mietergärten) selbst gestalten



5.4 Instandsetzung/-haltung

- Gehwege reparieren
- Balkonfarbe blättert ab



5.5 Gemeinschafts- und Mietergärten

- Eigener Mietergarten im Erdgeschoss
- Gemeinschaftsgärten
- Bepflanzung als Sichtschutz
- Gemeinschaftliches Gärtnern
- Bauen mit verschiedenen Materialien
- Workshops



5.6 Spielen

- Hausnahe Spielplätze für kleinere Kinder
- Zwei große Spielplätze erhalten
- Gut: Gummiboden anstatt Sand
- Wasserspiel
- Trampolin
- Balancieren/ Parcours
- Spielgeräte für Jung und Alt
- Spielplätze in schattigen Bereichen, Sonnensegel
- Rutsche
- Reckstange
- Sandkiste etwas tiefer
- Kleinkinderschaukel Nähe Neuköllner Ring 33, Nestschaukel
- Spielplatz für Größere ab 7 Jahren
- Fallschutzbelag statt Spielesand (Hundekot, öfter Reinigen)



5.7 Sauberkeit

- Behälter für Zigarettenstummel
- Krähensichere Mülleimer
- Müllschleusen abschaffen
- Sauberkeit im Quartier: Hundekot, Scherben
- Steinboxen für Müll (Beispiel Charlottenburger Str.)
- Regelmäßiger Besuch eines Kammerjägers wegen Ratten
- Mehr Mülleimer im Gelände
- Abschließbare Mülleimer



5.8 Bewegung

- Tischtennisplatte
- Calisthenics
- Fußballfeld
- Basketballkorb
- Senioren-Fitnessgeräte
- Klimmstange
- Baumstamm zum Balancieren



5.9 Außerhalb des Geländes

- Gehwege reparieren
- Balkonfarbe blättert ab



5.10 Online-Wünsche

- Beide Spielplätze verbinden
- Fahrradständer mit Luftpumpe
- Blumen vor den Eingängen
- Balkonfarbe erneuern
- Balkontür
- Strom auf dem Balkon
- Neues Kletterhaus, da Rutsche zu hoch ist für Kleinere
- Vorbild Spielplatz Rahlstedt



5.11 Genannte Referenzprojekte

- Hafencity Spielplatz
- Spielplatz und Gartenprojekte in Rahlstedt



6. Fokussierung der Schwerpunkte

Häufig genannte Nutzungs-/Gestaltungswünsche

- Aufenthalt mit verschiedenen Sitzgelegenheiten im Parkbereich
- Fahrradabstellmöglichkeiten
- Blühende und grüne Elemente, auch an Hauseingängen
- Sauberkeit verbessern: genügend, krähensichere Müllbehälter, Rattenbekämpfung

Gemeinsame Projekte

- Gemeinschaftsgarten
- Workshops Kräuterkunde
- Gemeinsame Umfeldgestaltung: Zäune bauen, vorhandene umgestalten; Beete vor den Hauseingängen anlegen unter bestimmten Vorgaben vom Vermieter (zum Beispiel Zaunhöhe-/art, Bepflanzung)